



TV Eibach 03 3,0 : 5,0 1.SKK Gut Holz Zeil



Löhr und Pfaller halten Zeil im Aufstiegsrennen

Der 15. Spieltag der Kegelbayernliga bescherte dem 1.SKK Gut Holz Zeil ein Auswärtsspiel beim TV Eibach 03. Die Eibacher gewannen bisher 5 ihrer 6 Heimspiele, was die Aufgabe für Zeil nicht leicht erschienen ließ.

Marcus Werner und Oliver Faber eröffneten das Spiel auf Zeiler Seite. Ihnen gegenüber boten die Gastgeber aus Eibach Frank Schonert und Thomas Kühnl. Es entwickelten sich 2 deutliche Duelle. Frank Schonert servierte Marcus Werner mit 3:1 Sätzen und 580:537 Kegeln deutlich ab und gewann den Mannschaftspunkt für die Gastgeber. Oliver knüpfte an die guten Leistungen aus den Vorwochen nahtlos an und besiegte seinen Gegner Kühnl mit 3:1 Sätzen und 573:534 Kegeln souverän, wobei er vor allem im zweiten Satz mit 170 Kegeln glänzen konnte.

Mit 1:1 Mannschaftspunkten und einem Rückstand von 4 Kegeln betraten nun Holger Jahn und Bastian Hopp die Sportkegelanlage im Nürnberger Hopfengartenweg. Holger begann mit 149 und 148 gewohnt stark, lag gegen seinen Gegner Fuchs allerdings knapp zurück. Nach dem dritten Satz (136) kam Christopher Langer für ihn ins Spiel. Doch auch Langer konnte sich nicht mehr an Fuchs heranspielen, der sich am Ende mit 3:1 Sätzen und 584:558 Kegeln gegen das Zeiler Duo Jahn/Langer durchsetzen konnte. Bastian Hopp auf der anderen Seite der Bahnen, fand gegen Gerald Ringel nie richtig zu seinem Spiel und verließ nach 2 Sätzen (119, 130) die Anlage. Für ihn kam Christian Kager ins Spiel. Wie auch in der anderen Paarung, brachte die Auswechslung nicht den gewünschten Erfolg und die Kombination Hopp/Kager unterlag am Ende klar mit 0:4 Sätzen und 476:562 Kegeln.

Bei einem 1:3 Punkte- und 116 Kegelrückstand schien das Spiel zugunsten der Mittelfranken entschieden zu sein. Was dann folgte hatten nur wenige in der sehr gut gefüllten Halle für möglich gehalten. Olaf startete gegen Sven Neuner mit 137:118 und Patrick gegen Markus Pechmann mit 159:130 Kegel, was den Rückstand plötzlich auf nur noch 68 Kegel schrumpfen ließ. Lautstark angefeuert von den gut 15 mitgereisten Fans verkürzten die Zeiler im zweiten Satz (Pfaller 155, Löhr 146) den Rückstand auf nur noch 33 Kegel. Damit war das Spiel wieder völlig offen. Patrick legte 134 und 133 Kegel nach, was ihm am Ende bei 4:0 Sätzen und 572:490 Kegeln einen deutlichen Sieg verschaffte. An dramatik kaum zu überbieten, behielt Pfaller im letzten Satz (156 Kegel) die Nerven und gewann sein Duell mit 3:1 Sätzen und 583:545 Kegeln gegen Neuner. Damit entschied das Gesamtergebnis von 3295:3299 am Ende dank 4 Kegeln Plus zugunsten des 1.SKK Gut Holz Zeil, der damit mit 18:8 Punkten weiter, gemeinsam mit dem TSV Großbardorf (6:2 Sieg in Karlstadt), von der Tabellenspitze der Bayernliga grüßt.



Nach zweiwöchiger Pause empfangen die Zeiler Bayernligakegler dann am 05. März um 13:30 Uhr den Golenen Anker aus Kasendorf.